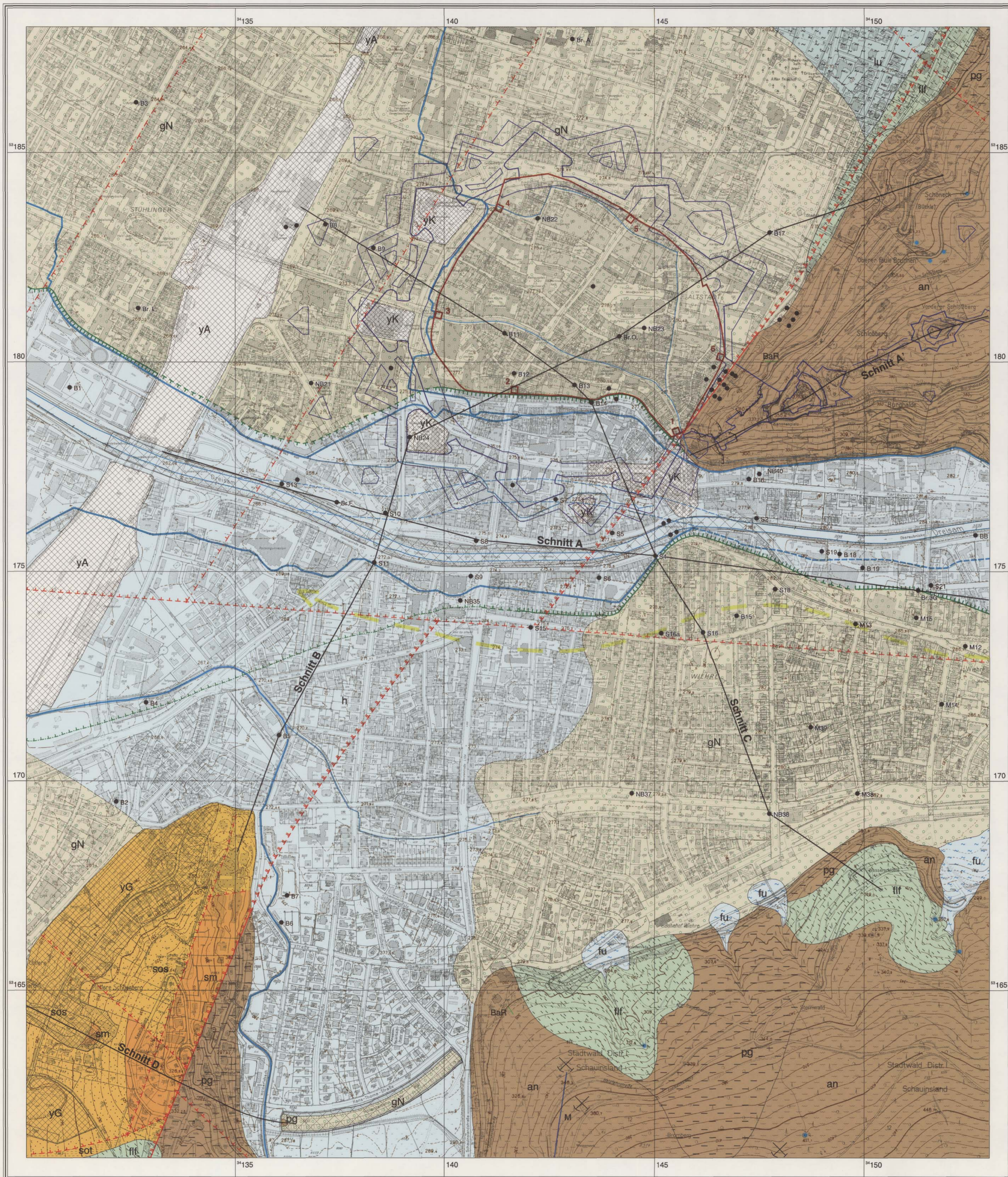


GEOLOGISCHE KARTE DES ZENTRALEN STADTGEBIETS VON FREIBURG I. BR. 1 : 5 000



- ### LEGENDE
- Quartär**
- Anthropogen stark verändertes Gelände**
im Bereich der Höllentalbahn und der Dreisam
 - ya Aufschüttung der Bahnanlagen**
über Niederterrassenschotter bzw. Auensedimenten
 - yK Kultur- und Siedlungsschutt**
morphologisch sichtbare Aufschüttung
 - yG Gesteinsschutt (Steinbruchhalden)**
über Oberem Buntsandstein
 - fu Abschwemmassen (Holozän)**
 - h Auensedimente (Holozän)**
Auenkies und -lehm, im Stadtgebiet z. T. bedeckt von mehreren Metern Kultur- und Siedlungsschutt
 - lu Schwemmlöss (Holozän bis Jungpleistozän)**
über Niederterrassenschotter
 - fif Fließberdefolge (Jungpleistozän)**
häufig lösslehmhaltig, z. T. von holozänen Abschwemmassen überdeckt
 - gN Niederterrassenschotter (Jungpleistozän)**,
meist bedeckt von geringmächtigen spätwürmzeitlichen bis holozänen Deckschichten (Hochflutlehm, Decklage, örtlich Auenlehm), im Stadtgebiet darüber häufig bis mehrere Meter Kultur- und Siedlungsschutt
- Oberkreide (?)**
- BaR Basaltgang** (Schloßberg, Sternwald)
- Trias**
- sot Rötton (Oberer Buntsandstein)**
 - sos Plattensandsteinschichten (Oberer Buntsandstein)**
 - sm Mittlerer Buntsandstein**
- Kristallines Grundgebirge (Paläozoikum, z. T. älter)**
- an Anatektisch überprägte Gneise**
Metatextite
 - pg Paragneiss**
z. T. von Hangschutt bedeckt
- M Blei-Zink-Erzgang** (Sternwald)
- Schichtgrenze
 - Schichtgrenze, vermutet
- Erosionsrand der Dreisam-Niederterrasse**
- im Gelände erkennbare Stufe
 - ehemalige Stufe durch Bebauung eingeebnet
 - mutmaßlicher Verlauf einer ehemaligen schwachen Stufe
- vermutete Tiefenlinie der Quartärbasis**
- Verwerfungen**
- Hauptverwerfung des Oberrheingrabens**
 - Hauptverwerfung des Oberrheingrabens, vermuteter Verlauf**
 - sonstige Verwerfung, vermuteter Verlauf**
 - fragile Verwerfung**
- Wasserläufe**
- Gewerkanal, Bach oder Bächle**
 - Bächlestollen (am Schloßberg)**
 - ehemaliger Gewerbebach**
 - ungefährer Dreisamlauf bis zum Jahr 1680 (Flußbett zugeschüttet)**
 - Quelle oder Quelfassung**
 - ehemaliger Steinbruch (am Schloßberg)**
- Historical Landmarks**
- ehemalige mittelalterliche Stadtmauer (12./13. Jh.) mit Tortürmen**
1 - Schwabentor; 2 - Martinstor; 3 - Lehener Tor;
4 - Predigertor; 5 - Christoffelstor; 6 - Schultor
 - VAUBANSche Befestigungen des 17./18. Jh. (vereinfacht)**
 - ehemaliger Bergbau (Stollen, Pinge)**
 - Bohrung, z. T. mit Name oder Nummer**
 - Verlauf der Schnitte A, A', B, C, D (Abbildungen im Text)**

Geologische Grundlagen

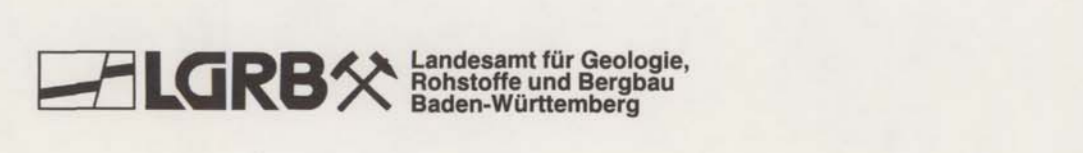
GK 25: 8013 Freiburg (-SO)
(WIMMENAUER & HÜTTNER 1968)

GK 25: 7913 Freiburg i. Br.-NO, 2. Aufl.
(GROSCHOPF & SCHREINER 1994)

GK 50: Freiburg i. Br. und Umgebung, 3. Aufl.
(SCHREINER 1996)

Ergänzende Begehungen:
VILLINGER 1997/98

Bearbeiter: E. VILLINGER
Stand: Mai 1999
Digitale Kartographie: B. SCHMÜCKING



Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers.
© und Vertrieb: Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Baden-Württemberg, Postfach, D-79095 Freiburg i. Br.

Kartgrundlage: Stadt Freiburg i. Br.

Maßstab 1 : 5 000

